



Der Tanz mit Gott

Markus 1,9-13

Die Identität von Jesus ist wohl die, die siehst du am meisten hinterfragt wurde. Wenn Jesus wirklich Gott ist, so wie Markus in seinen ersten Versen beschrieben hat, ergibt sich eine große Schwierigkeit. Wie kann Gott ein Mensch sein? Wie kann Gott sowohl auf der Erde sein, als auch im Himmel? Mit wem spricht Jesus, wenn Er mit Gott spricht? Christen erklären diese Identität seit jeher mit der Dreieinigkeit. Der eine Gott ist 3 in 1. Ein Gott in Vater, Sohn und Heiliger Geist. In unserer heutigen Begebenheit stellt uns Markus genau diese Dreieinigkeit vor und welche Relevanz sie für unser Leben hat.

Los geht's

- Hast Du Dich schon jemals damit auseinandergesetzt, was die Dreieinigkeit Gottes ist und welche Relevanz das für dein Leben haben könnte? Ist es Dir leicht gefallen darüber nachzudenken? Welche Überlegungen waren dabei besonders schwer? Bzw. wenn Du Dir noch nie darüber wirklich Gedanken gemacht hast, woran liegt das?

Auslegung & Anwendung

Lies Markus 1,9-13

- Wie beschreibt uns dieser Text das Verhältnis von den drei Personen der Dreieinigkeit Gottes? Wie gehen die drei Personen miteinander um? Vgl. auch Johanne 17,4+5.
- Daniel beschrieb in seiner Predigt die Dreieinigkeit mit dem Bild eines Tanzes: Vater, Sohn & Heiliger Geist drehen sich schon immer umeinander. Kannst Du die Bedeutung dieser Erklärung verstehen? Erkläre mit eigenen Worten, was das für uns bedeutet?
- Was hält Dich derzeit am meisten davon ab mit Gott zu „tanzen“, Dich um Ihn zu drehen? Wenn Du die Erzählung anschaust, was kann Dir am meisten helfen, Dich auf diesen Tanz einzulassen.

- Erwinnere Dich an die Schöpfungserzählung und die Erzählung von Adam. Vergleiche beide Erzählungen, die von Adam und die von Jesus in unserem Abschnitt. Wo findest Du Parallelen? Wo unterscheidet sich Jesus von Adam? Was macht Ihn gegenüber Adam überlegen & wertvoller?
- Wer oder was führt Jesus in die Wüste? Warum geht Er laut dem Text dorthin? – hast Du schon einmal erlebt, wie Dich Gott Geist zu etwas drängt, was eigentlich gar nicht so einfach ist? Wie bist Du damit umgegangen?
- *Nur kurz:* Welche Bedeutung könnte dieser Abschnitt von Jesus in der Wüste und bei den wilden Tieren, für die ersten Christen gehabt haben? Welche Rolle könnte dabei auch die Taufe haben?
- Was war die hilfreichste oder eindrucklichste Sache, die Du aus diesem Text und Thema für Dich heute persönlich mitnimmst? Welche praktische Anwendung bedeutet das nun für Dich konkret?